

Notstandsgesetze bedrohen westdeutsche Städte und Gemeinden

Herausgegeben vom Deutschen Städte- und Gemeindetag der Deutschen Demokratischen Republik

77 Seiten • Broschiert — 60,MDN

In dieser Arbeit wird die Auswirkung der Notstandsgesetze auf die Städte und Gemeinden in Westdeutschland analysiert. Es werden Hinweise für den Kampf gegen die Bonner Kriegsgesetze gegeben. Der besondere Wert der Broschüre besteht darin, daß sie die einzelnen Notstandsgesetze ausführlich erläutert, ihren antidemokratischen Charakter entlarvt und den Leser mit einer Fülle von bisher unbekanntem Fakten vertraut macht.

Die Gemeinden im staatsmonopolistischen Herrschaftssystem

Wissenschaftliche Tagung des Deutschen Städte- und Gemeindetages der Deutschen Demokratischen Republik am 18. und 19. Juni 1965 in Erfurt

Herausgegeben vom Deutschen Städte- und Gemeindetag der Deutschen Demokratischen Republik

199 Seiten • Broschiert 1,80 MDN

Ein Sammelband mit Beiträgen von der wissenschaftlichen Tagung des Deutschen Städte- und Gemeindetages am 18./19. Juni 1965 zu den Fragen der weiteren Einbeziehung der westdeutschen Städte und Gemeinden in das staatsmonopolistische Herrschaftssystem. Insbesondere werden die Auswirkungen der Atomrüstungspolitik, der Notstandsgesetzgebung, der Raumordnungspolitik des westdeutschen Monopolkapitals, der Finanzpolitik der Bonner Regierung, der Veränderung der westdeutschen Kommunalverfassung im Zuge der Notstandsgesetzgebung auf die Städte und Gemeinden in Westdeutschland sowie die Stellung der SPD zur kommunalfeindlichen Politik der CDU/CSU behandelt.

Sichern Sie sich diese Materialien durch umgehende Bestellung beim örtlichen Buchhandel. An den Verlag gerichtete Bestellungen übergeben wir dem örtlichen Buchhandel zur Auslieferung.

**STAATSVERLAG DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REPUBLIK**